

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Der Ortenauer Bote. 1896-1896 1853

63 (12.8.1853) Beilage zum Ortenauer Boten

Bekanntmachungen.

O b l s b a c h. (Zwangsversteigerung.) In Folge richterlicher Verfügung werden dem Bernhard Huber (Dionys Sohn) in Obisbach die hier unten beschriebenen Liegenschaften bis Montag den 29. August 1853, Nachmittags 3 Uhr, in dem Rathhause zu Obisbach öffentlich versteigert, wobei der endgültige Zuschlag erfolgt, wenn der Schätzungspreis und mehr geboten wird.

Beschreibung der Liegenschaften.

	Schätzungspreis.
2 Viertel 18 $\frac{1}{2}$ Ruthen Acker im Waizenfeld . . .	300 fl.
45 Ruthen Reben im Lachemerberg	100 fl.
45 Ruthen Reben im Schlauch	125 fl.
11 Ruthen Reben im Bildengraben	75 fl.
3 Viertel 45 Ruthen Mattfeld im Sassenberg . . .	500 fl.
4 Viertel Acker allda, unten am Schwall	400 fl.
3 Viertel theils Acker und theils Reben allda, oben am Schwall	300 fl.

Gengenbach, am 26. Juli 1853.

Der Vollstreckungsbeamte:

U. Eppelin.

F u s s b a c h. (Zwangsversteigerung.) In Folge richterlicher Verfügung werden den Roman Breig'schen Eheleuten von Fussbach die hier unten beschriebenen Liegenschaften bis Freitag den 2. September 1853, Mittags 12 Uhr, in dem Rathhause zu Fussbach öffentlich versteigert, wobei der endgültige Zuschlag erfolgt, wenn der Schätzungspreis und mehr geboten wird.

Beschreibung der Liegenschaften.

A. Fussbacher Gemarkung.

	Schätzungspreis.
Die Hälfte an einem mit Schmiedmeister Jakob Schrempf gemeinschaftlichen Wohnhause, an der Landstraße gelegen	300 fl.
2 Mefse Gemüsegarten und dabei befindlicher Backofen beim Hause	20 fl.
2 Viertel Ackerfeld in der Horlach	175 fl.
1 Sester Ackerfeld im untern Haubach	86 fl.
1 Sester Acker im mittlern Haubach	90 fl.
1 Viertel Acker allda	65 fl.

Gengenbach, den 30. Juli 1853.

Der Vollstreckungsbeamte:

U. Eppelin, Notar.

V i b e r a c h. (Zwangsversteigerung.) In Folge richterlicher Verfügung werden dem Franz Zapf, Bürger und Tagelöhner von Viberach, die hier unten beschriebenen Liegenschaften bis Samstag den 3. September 1853, Nachmittags 3 Uhr, in dem Rathhause zu Viberach öffentlich versteigert, wobei der endgültige Zuschlag erfolgt, wenn der Schätzungspreis und mehr geboten wird.

Beschreibung der Liegenschaften.

2 Viertel Reben und theils leeres Feld in dem alten Reberg, — Schätzungspreis	150 fl.
---	---------

Gengenbach, den 3. August 1853.

Der Vollstreckungsbeamte:

U. Eppelin, Notar.

W e l s c h e n s t e i n a c h. (Liegenschafts-Versteigerung.) In Folge richterlicher Verfügung werden dem Andreas Matt von Welschensteinach die nachverzeichneten Liegenschaften am Dienstag den 16. August d. J., Nachmittags 2 Uhr, im

wilden Mann in Welschensteinach zweitemals öffentlich versteigert, wobei der endgültige Zuschlag erfolgt, wenn der Schätzungspreis auch nicht geboten wird.

Beschreibung der Liegenschaften.

	Schätzungspreis.
1. Ein einstöckiges Wohnhaus mit Keller, Stallung und Scheuer unter einem Dach.	450 fl.
2. 13 $\frac{1}{2}$ Sester Acker.	350 fl.
3. 5 $\frac{1}{2}$ Sester Matten.	360 fl.
4. 11 $\frac{1}{2}$ Sester Reutfeld.	92 fl.
Summa	1252 fl.

Haslach, den 3. August 1853.

Der Vollstreckungsbeamte:

Damm, Notar.

S t e i n a c h. (Liegenschafts-Versteigerung.) In Folge richterlicher Verfügung werden dem Joseph Kraier von Steinach die nachverzeichneten Liegenschaften am Mittwoch den 17. August d. J., Nachmittags 2 Uhr, im Adler in Steinach zweitemals öffentlich versteigert, wobei der endgültige Zuschlag erfolgt, wenn der Schätzungspreis auch nicht geboten wird.

Beschreibung der Liegenschaften.

	Schätzungspreis.
1. Ein einstöckiges Wohnhaus mit Scheuer, Stallung und Keller sammt Hofraum und Garten an der Straße.	400 fl.
2. Eine Bad- und Waschküche.	20 fl.
3. 15 Viertel Buch-, Lannen- und Eichwald.	140 fl.
4. 14 Viertel 75 Ruthen Acker.	921 fl.
5. 2 Viertel 50 Ruthen Reben.	90 fl.
6. 6 Viertel 50 Ruthen Wiesen.	690 fl.
7. Eine Sägmühle, gemeinschaftlich mit Waisenrichter Hacker in Steinach.	1000 fl.
Summa	3261 fl.

Haslach, den 3. August 1853.

Der Vollstreckungsbeamte:

Damm, Notar.

S t e i n a c h. (Liegenschafts-Versteigerung.) In Folge richterlicher Verfügung werden dem Andreas Grieshaber von Steinach die nachverzeichneten Liegenschaften am Freitag den 2. September d. J., Nachmittags 2 Uhr, im Adler in Steinach öffentlich versteigert, wobei der endgültige Zuschlag erfolgt, wenn der Schätzungspreis oder mehr geboten wird.

Beschreibung der Liegenschaften.

	Schätzungspreis.
1. Ein zweistöckiges Wohnhaus, worin Scheuer, Stallung und Schopf sich befinden.	600 fl.
2. 20 Ruthen Gemüsegarten.	25 fl.
3. 50 Ruthen Hofraum.	45 fl.
4. 26 Viertel 20 Ruthen Wald.	290 fl.
5. 13 Viertel 5 Ruthen Ackerfeld.	575 fl.
6. 5 Viertel 50 Ruthen Wiesen.	365 fl.
7. 1 Viertel Reben.	55 fl.
Summa	1955 fl.

Haslach, den 27. Juli 1853.

Der Vollstreckungsbeamte:

Damm, Notar.

Dittenhöfen. (Liegenschafts-Versteigerung.) In Folge richterlicher Verfügung wird dem Landwirth Joseph Basler in Dittenhöfen nachstehendes Liegenschaftsvermögen, als:

- 1) ein halbes, anderthalbstöckiges Wohnhaus mit Scheuer, Stallung und zwei Schweinställen und die Hälfte an dem vorhandenen Back- u. Waschküche, geschätzt zu 300 fl.
- 2) 1 Viertel Acker, einerf. und oben Mathias Huber, anderf. auf Kaskanienwald und Hofraithe stehend, geschätzt zu 100 fl.
- 3) 3 Viertel Acker allda, einerf. und oben Math. Huber, anderf. Sebald Käshammer, unten der Weg, geschätzt zu 350 fl.
- 4) 2 Morgen Acker, einerf. Sebald Käshammer, anderf. Weg u. unten Math. Huber, geschätzt zu 650 fl.
- 5) 3 Morgen Matten, einerf. und oben Weg, anderf. Bernhard Geiser, unten das Klauzbächle, geschätzt zu 1200 fl.
- 6) 3 Viertel Kaskanienwald, einerf. Bernhard Geiser, anderf. Hofraithe, oben und unten Weg, geschätzt zu 100 fl.
- 7) 15 Morgen Wildberg, einerseits und unten Math. Huber, anderf. Sebald Käshammer, oben Weg, geschätzt zu 350 fl.

— Dreitausend und fünfzig Gulden, —

am Freitag den 26. August l. J., Nachmittags 3 Uhr, im Rathszimmer zu Dittenhöfen im Vollstreckungswege öffentlich versteigert, und es erfolgt der endgültige Zuschlag, wenn der Schätzungspreis auch nicht geboten wird; was man hiemit veröffentlicht.

Rappelrodeck, den 2. August 1853.

Der Vollstreckungsbeamte:
Müller, Notar.

Wolfach. (Liegenschafts-Versteigerung.) In Folge richterlicher Verfügung werden dem Wendelin Armbruster hier die nachverzeichneten Liegenschaften am Montag den 12. September 1853, Nachmittags 3 Uhr, im Rathhause dahier zweitemals öffentlich versteigert, wobei der endgültige Zuschlag erfolgt, wenn der Schätzungspreis auch nicht geboten wird.

Beschreibung der Liegenschaften.

- 1) Ein dreistöckiges Wohnhaus No. 146 in der Vorstadt hier an der Funkenbadstraße, nebst der Hälfte an einer allda stehenden Back- und Waschküche, angeschlagen zu 2000 fl.
- 2) Etwa 1 Morgen Matt- und Ackerfeld auf der Zinne dahier, angeschlagen zu 600 fl.

Zusammen . 2600 fl.

Wolfach, den 1. August 1853.

J. Schlachter, Notar.

Einbach. (Liegenschafts-Versteigerung.) In Folge richterlicher Verfügung werden dem Andreas Schmider von Einbach die nachverzeichneten Liegenschaften am Montag den 29. August 1853, Mittags 1 Uhr, im Rathhause zu Einbach zweitemals öffentlich versteigert, wobei der endgültige Zuschlag erfolgt, wenn der Schätzungspreis auch nicht geboten wird.

Beschreibung der Liegenschaften.

- 1) Ein Bauernhaus mit Speicher, Scheuer, Stallung und Keller unter einem Dach, nebst Hausplatz und Hofraithe;
- 2) eine Schweinstallung beim Hause mit Platz;
- 3) eine Back- u. Waschküche allda sammt Platz;
- 4) etwa 1 1/2 Mefle Garten, 30 Sester Ackerfeld, 15 Sester Mattfeld, 155 Sester Neutfeld und 6 Morgen Waldung; —

zusammen ein geschlossenes Ganzes bildend, Kaiserhof genannt, auf der Gemarkung Einbach, mitten im Zinken Hauserbach liegend, angeschlagen zu 5000 fl.

Wolfach, den 2. August 1853.

J. Schlachter, Notar.

Einbach. (Liegenschafts-Versteigerung.) In Folge richterlicher Verfügung werden der Joseph Becherer's Ehefrau, Walburga Herrmann, von Einbach, die nachverzeich-

neten Liegenschaften am Montag den 29. August 1853, Mittags 1 Uhr, im Rathhause zu Einbach zweitemals öffentlich versteigert, wobei der endgültige Zuschlag erfolgt, wenn der Schätzungspreis auch nicht geboten wird.

Beschreibung der Liegenschaften.

- 1) Ein zweistöckiges Bauernhaus mit Scheuer und Stallung unter einem Dach, nebst Schweinställen;
- 2) ein Speicherhaus und eine Back- u. Waschküche beim Hause;
- 3) die Hälfte einer Mahlmühle allda;
- 4) ein Tagelöhnerhaus allda; ferner
- 5) etwa 1 1/2 Mefle Garten, 30 Sester Ackerfeld, 28 Sester Wiesen, 302 Sester Neutberg und 102 Morgen Wald;

zusammen ein geschlossenes Bauerngut, der Herrmannshof, im hintern Einbach, angeschlagen zu 8030 fl.

Wolfach, den 2. August 1853.

J. Schlachter, Notar.

[1] Fischerbach. (Liegenschafts-Versteigerung.) In Folge richterlicher Verfügung werden dem Georg Käpple von Fischerbach die nachverzeichneten Liegenschaften am Samstag den 3. September d. J., Nachmittags 2 Uhr, im Engel in Fischerbach öffentlich versteigert, wobei der endgültige Zuschlag erfolgt, wenn der Schätzungspreis oder mehr geboten wird.

Beschreibung der Liegenschaften.

- | | |
|--|-----------|
| Ein anderthalbstöckiges Wohnhaus mit Scheuer, Stallung und Balkenkeller unter einem Dache. | 1000 fl. |
| Die Schweinställe | 125 fl. |
| Ein Speicher | 200 fl. |
| Ein Backhaus | 115 fl. |
| 1 Mefle Garten | 40 fl. |
| 107 Viertel Aecker | 4280 fl. |
| 36 1/2 Viertel Wiesen | 3600 fl. |
| 10 3/4 Viertel Neutfeld | 60 fl. |
| 21 Viertel Wald | 1000 fl. |
| Summa | 10420 fl. |

Haslach, den 1. August 1853.

Der Vollstreckungsbeamte:
Damm, Notar.

Verkaufs-Anerbieten eines Hofgutes.

Der Besitzer eines 3/4 Stunden von der Stadt Oberkirch entfernten, und zwar in einer sehr anmutigen Lage gelegenen Hofgutes wünscht dasselbe der Entfernung seines Wohnsitzes wegen aus freier Hand unter sehr billigen Bedingungen zu verkaufen.

Dasselbe enthält:

- 1) ein einstöckiges, in Stein und Kiegeln erbautes Wohnhaus, einen Weinkeller mit verschiedenen Fässern, Scheuer und Stallung in Stein, eine Weinrotte und beiläufig drei Morgen (neu bad. Maas) Hofraithe und Garten;
- 2) 425 □ Ruthen (neu bad. Maas) Nebgelände;
- 3) 6 Morgen " " " urbares Ackerland;
- 4) 10 " " " Wiefengelände, und
- 5) 45 " " " Hochwaldung,

movon ein großer Theil hiebfällig ist; und bildet von Ziffer 1 bis 5 einschließlich ein ganz arrondirtes Gut, worüber ein Plan vorliegt, der das Ganze in seinen einzelnen Theilen enthält und nebst den Kaufbedingungen bei dem Unterzeichneten täglich eingesehen werden kann.

Rastatt, den 7. August 1853.

Franz Burgard, Commissionär.

Oberschopfheim. (Drehbankverkauf.) Beda Schlageter von Oberschopfheim hat eine Drehbank sammt Werkzeug aus freier Hand zu verkaufen.